

# Modulare Anzuchtstation

Beitrag von „muddyliz“ vom 8. April 2022, 14:28

Die Station besteht aus 2 cm dickem Styrodur. Die Teile sind mit Holzleim verklebt und innen 2x gestrichen mit Acryllack weiß, hochglänzend.

In die Anzuchtstation passt ein Anzuchtgewächshäuschen 24x38 cm.



Das sind alle Module zusammen.

Die LED-Leuchten kaufe ich in China, jede Leuchte hat ca. 8 Watt. Die meisten LEDs sind weiß, einige sind blau. Der Boden ist billiges PVC.



Die Variante mit 1 Leuchte. Für Kakteen genügt das bis etwa Daumnagelgröße.

Hier ist die Frontplatte unten geschlossen. Das ist in kühlen Räumen vorteilhaft.



Hier ist die Frontplatte gedreht und somit unten offen. Das ist in warmen Räumen vorteilhaft zum Schutz vor Überhitzung.

Die Frontplatte kann ggf. noch mit einer Stecknadel fixiert werden.



Insbesondere für Tomaten-, Paprika-, Chili- und Gemüsepflanzen empfiehlt sich die Variante mit 2 Leuchten. Die Pflanzen wachsen so bedeutend kompakter.



Will man z.B. Tomaten- oder Paprikapflanzen über einen längeren Zeitraum weiterkultivieren, dann steckt man das Aufsatzmodul auf das Grundmodul.



So sieht die erweiterte Anzuchtbox aus, Gesamthöhe 52 cm. Auch hier kann man natürlich variieren:

- Front unten mit Lüftungsschlitzen oder ohne,
- mit 2 Leuchten oder mit 1.